



ANTRAG AUF ZULASSUNG ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG

gemäß § 45 Abs. 2, 3 Berufsbildungsgesetz

Antragsteller
Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Plz/Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Staatsangehörigkeit: _____ männlich weiblich

Tel. privat/mobil _____ / _____

E-Mail: _____

höchster allgemeinbildender Schulabschluss:
(bitte immer angeben!) _____

Angestrebter Berufsabschluss mit
Fachrichtung/Schwerpunkt o.ä.: _____

Folgende Unterlagen sind in Kopie beigelegt:

- Tabellarische Aufstellung zum beruflichen Werdegang
- Nachweise über Aus- und Fortbildungsmaßnahmen (Lehrgänge, Kurse, etc.)
- Ausbildungs- und/oder Arbeitszeugnisse/Arbeitsbescheinigungen (ausländische Zeugnisse bitte mit deutscher Übersetzung)
- Weitere Nachweise, aus denen sich Ihre bisherigen beruflichen Tätigkeiten ableiten lassen, nämlich:

.....

Ich erkläre hiermit, dass ich die berufliche Handlungsfähigkeit des o.g. Ausbildungsberufes auf anderem Weg erlangt habe. Begründung:

.....

Hinweise:

Nur bei Vorlage aller Unterlagen kann über den Antrag entschieden werden! Für die Antragsbearbeitung entsteht eine Gebühr in Höhe von 25 € Für die Teilnahme an den Prüfungen entstehen weitere Gebühren (siehe aktueller Gebührentarif unter www.nordschwarzwald.ihk24.de).

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Wird von der IHK ausgefüllt:

Entscheidung über den Antrag auf Zulassung zur Abschlussprüfung gem. § 45 Abs. 2, 3 BBiG

Dem Antrag des/der Prüfungsbewerbers/in
wird

- stattgegeben
- nicht stattgegeben, und zwar aus folgenden Gründen:

.....

Ort/Datum: _____ Unterschrift der zuständigen IHK: _____